

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Schönfeld

Niederschrift zur 21. Sitzung des Ortsbeirates Schönfeld der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 23.08.2023

Ort: Dorfgemeinschaftszentrum Schönfeld, Alte Beiersdorfer Str. 21, 16356 Werneuchen

Tag: 21.08.2023

Beginn: 19:04 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Marcel Jess

Herr Ralf Schmidtchen

Abwesend sind:

Herr Karsten Dahme (entschuldigt)

Gäste:

Frau Bandow (Planungsbüro), Herr Hartmann (Solverde Projektentwicklungs GmbH), Herr Thorn, Herr Schultze (WTW - Windpark Tempelfelde/Willmersdorf); 8 Personen

Protokollantin: Frau Döpel (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

Vorlagen-Nr.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 14.06.2023 und vom 03.08.2023

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Bericht des Ortsvorstehers

5 Einwohnerfragestunde

6 Beschluss zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes für das Gemeindegebiet der Stadt Werneuchen mit ihren Ortsteilen

BW/635/2023

7 Billigung des Vorentwurfs B-Plan „PV-Anlage Schönfeld Süd-West“

BW/636/2023

8 Informationen bezüglich Repowering im Windpark Tempelfelde mit Erweiterung in Schönfeld - Stand der Planung

9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats

10 Mitteilungen der Verwaltung

11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher, Herr Jess, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind 2 von 3 Ortsbeiratsmitgliedern anwesend, damit ist Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 14.06.2023 und vom 03.08.2023

keine Einwendungen

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

keine Änderungen

34 **TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers**

35 Herr Jess hält seinen Bericht:

36 *Am 24.06.2023 fand das Schönfelder Dorffest statt. Der Ortsbeirat dankt für die Unterstützung. Dieser*
 37 *gilt insbesondere den Sportfrauen, der SG Eintracht Schönfeld, der FFW Schönfeld der Fahr- und Reit-*
 38 *schule Schönfeld e. V. und dem Modellflugclub "Hans Grade" e. V. Großer Dank geht auch an alle an-*
 39 *deren Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.*

40 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

41 Bürgerin 1 bemängelt die nach wie vor vorhandenen Straßenschäden, insbesondere am Dorfteich, die
 42 Löcher im Belag seien vor allem für den Busverkehr ein großes Problem.

43 Die Protokollantin informiert darüber, dass nach Auskunft der Verwaltung (SG Bauwesen) für Septem-
 44 ber ein Ortstermin mit einer Firma im Rahmen der Straßenunterhaltung geplant ist.

45 Bürgerin 2 möchte wissen, wie oft die Straßenreinigung im Ortsteil erfolgt und ob es einen Tourenplan
 46 gibt. Es werde nur sporadisch ein entsprechendes Fahrzeug gesehen. Vor allem das Laub der Bäume
 47 am Dorfteich (Weiden) sei ein Problem; dieses würde sich im Rinnstein sammeln und werde vor allem
 48 bei Starkregen in die Gullis gespült, die daraufhin verstopfen. Die Bürgerin bittet darum, bei Vorhan-
 49 densein eines Tourenplanes diesen an den Ortsbeirat weiterzuleiten.

50 **TOP 6 Beschluss zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes für das Gemeindegebiet**
 51 **der Stadt Werneuchen mit ihren Ortsteilen**

52 **Vorlage: BW/635/2023**

53 Die Ortsbeiratsmitglieder tauschen sich kurz über Inhalt und Bedeutung des Beschlussvorschlags aus.

54 Beschlussvorschlag:

55 Der Ortsbeirat Schönfeld beschließt folgende Stellungnahme:

- 56 1. Der Ortsbeirat Schönfeld stimmt zu, für die Stadt Werneuchen mit ihren Ortsteilen einen kommuna-
- 57 len Wärmeplan aufstellen zu lassen.
- 58 2. Dazu soll ein externer Dienstleister beauftragt werden.
- 59 3. Zur Finanzierung ist ein entsprechender Fördermittelantrag zu stellen.

60 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

61 **TOP 7 Billigung des Vorentwurfs B-Plan „PV-Anlage Schönfeld Süd-West“**

62 **Vorlage: BW/636/2023**

63 Frau Bandow (Planungsbüro) stellt sich vor und führt in das Projekt ein. Sie erwähnt, dass ihr Büro
 64 bereits die Planung der Anlage auf dem Flugplatz in Werneuchen betreue. Es gehe hier um eine Anla-
 65 ge auf Landwirtschaftsgebiet (Agri-PV), das erste Projekt dieser Größe in Deutschland.

66 Eine Mischanlage solle errichtet werde, d.h. die Gewinnung von Solarenergie werde kombiniert mit
 67 landwirtschaftlicher Nutzung. Zur Veranschaulichung des Projektes wird den Anwesenden Kartenmate-
 68 rial vorgelegt und der Unterschied zu PV-Anlagen ohne landwirtschaftliche Nutzung erläutert. Vorlie-
 69 gend sollen die Module in parallelen Reihen angeordnet werden, dazwischen sei Bewirtschaftung mög-
 70 lich. Das Vorhaben habe überregionale Bedeutung, da es bisher nur 3 vergleichbare Projekte in
 71 Deutschland gebe, 2 davon betreibe die für Schönfeld verantwortliche Firma. Die Technologie sei seit
 72 ca. 20 Jahren erprobt, 50 % aller Neuanlagen weltweit würden als Mischanlagen errichtet. Das Vorha-
 73 ben habe eine Grundflächenzahl (überbaubare Grundfläche) von 0,6 (entspricht 60 %).

74 Frau Bandow geht weiterhin auf Eckpunkte der Planung ein. Man sehe für den Wildwechsel einen
 75 Grünstreifen zwischen Straße und Umzäunung des Geländes vor; hier solle eine wechselnde Bepflan-
 76 zung mit Buschwerk und ggf. Blühstreifen von 20 m Breite erfolgen. Es habe einen Austausch dazu mit
 77 dem Förster gegeben. Die Planung sei im Verlauf des Verfahrens noch anpassbar, je nachdem, welche
 78 Vorgaben es aus den beteiligten Gremien und von den TÖPs (Träger öffentlicher Belange) gebe. Dazu
 79 gehöre auch das zunächst aus der Planung herausgenommene Thema Aufforstung. Hierfür sei ein
 80 Gutachten in der Planung, das die Blendwirkung bzw. Verschattung der Anlage untersuchen solle. Im
 81 Nachgang werde die Entscheidung zur Aufforstung ggf. angepasst.

82 Hierzu habe es Bedenken von Anwohnern gegeben, wie eine Schönfelderin erwähnt. Frau Bandow
 83 weist nochmals darauf hin, dass die Planung sich an den für solche Projekte geltenden Richtlinien ori-
 84 entiere, auch sei das Landesumweltamt eingebunden, deren Vorgaben eingearbeitet würden. Sie in-
 85 formiert abschließend darüber, dass es Änderungen in den Planungsunterlagen gab. Der Versieg-
 86 lungsgrad im FNP (Flächennutzungsplan) wurde dahingehend angepasst, dass jetzt von bis zu 5 %
 87 Versiegelung ausgegangen werde (vorher 2 %). Die Unterlagen wurden heute dem Sitzungsdienst der
 88 Stadtverwaltung übergeben, ebenso dem Ortsbeirat. Sie werden entsprechend im Ratsinformati-
 89 onssystem eingepflegt.

90 Der Ortsbeirat dankt Frau Bandow für ihre Ausführungen.

91 Beschlussvorschlag:

92 Der Ortsbeirat Schönfeld beschließt folgende Stellungnahme:

- 93 1. Den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik Anlage Schönfeld Süd-
94 West“ mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan einschließlich Begründung sowie den Vorentwurf
95 der 18. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werneuchen und Begründung.
96 2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und
97 sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 2 BauGB für den
98 Bebauungsplan „Photovoltaik Anlage Schönfeld Süd-West“ und der 18. Änderung des Flächennut-
99 zungsplanes.
100 3. Der Bürgermeister wird beauftragt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und
101 sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen, sowie über die Offenlage zu informieren und
102 den Termin ortsüblich bekannt zu geben.

103 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

104 **TOP 8 Informationen bezüglich Repowering im Windpark Tempelfelde mit Erweiterung in**
105 **Schönfeld - Stand der Planung**

106 Herr Thorn (WTW) erläutert das Vorhaben und geht ausführlich auf die Planungen im Zusammenhang
107 mit bisher schon vorhandenen Anlagen in angrenzenden Ortsteilen (Tempelfelde, Willmersdorf) ein. Mit
108 Verweis auf den 2. Entwurf zum Regionalplan stellt er die Bedeutung für den Ortsteil Schönfeld dar,
109 auch im Hinblick auf die nach § 6 EEG (Kann-Bestimmung) und § 3 Brandenburger Windenergieabga-
110 bengesetz (BbgWindAbgG) verpflichtend vorgegebene finanzielle Beteiligung betroffener Gemeinden
111 durch Sonderabgaben. Anhand prognostizierter Zahlen macht Herr Thorn deutlich, dass sich entspre-
112 chend der Vorgaben zum Umkreis (2500 m nach EEG, 3000 m nach BbgWindAbgG) für Werneuchen
113 hohe Anteile ergeben würden, wovon auch Schönfeld profitiere. Allein das BbgWindAbgG sehe eine
114 Sonderabgabe von 10 Tsd € je Windenergieanlage und Jahr vor. Als Wunschtermin sei der Baubeginn
115 für Ende 2024 avisiert.

116 Der Ortsbeirat möchte wissen, ob sich die geplante Anlage im Windenergieeignungsgebiet befindet.
117 Herr Thorn bejaht dies. Eine Einflussnahme der Stadt und ihrer Ortsteile sei insofern nicht gegeben. Er
118 betont aber, dass sein Unternehmen die geplante Anlage auch selbst betreiben wolle und ihm daher
119 sowohl die ausführliche Vorstellung des Projektes während der Planung als auch die spätere Einbezie-
120 hung der Bürger Schönfelds wichtig sei.

121 Anschließend diskutieren die Vertreter von WTW mit den Anwesenden grundsätzliche Fragen der
122 Energiegewinnung aus Wind- und Solaranlagen und beantworten Fragen zu Überkapazitäten, Spei-
123 cherung und Weiterleitung. Planer und Betreiber der Anlagen hätten sowohl politische Entscheidungen
124 als auch sich verändernde Marktbedingungen zu berücksichtigen. Problematisiert wird außerdem an-
125 hand von Beispielen aus anderen Regionen, inwieweit es technisch möglich ist bzw. in der Zukunft ggf.
126 sein wird, die aus Erneuerbaren gewonnene Energie vor Ort zu nutzen.

127 Der Ortsbeirat dankt den Gästen für ihre Erläuterungen. Er möchte ergänzend wissen, ob für die Anla-
128 ge erforderliche Versiegelungsflächen an anderer Stelle in Schönfeld ausgeglichen werden (Entsiege-
129 lung).

130 Herr Thorn bejaht dies und lädt dazu ein, weiter im Austausch zu bleiben.

131 **TOP 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

132 keine

133 **TOP 10 Mitteilungen der Verwaltung**

134 Antworten zu den Fragen aus der Sitzung des OB vom 14.06.2023:

135 Frage: Der Ortsbeirat hat diverse Straßenschäden erfasst und fragt nach deren Beseitigung (eine Auf-
136 listung wurde im Anschluss an die Sitzung bereits dem Ordnungsamt zugeleitet)

137 Antwort: Im September findet ein Ortstermin mit einer Firma im Rahmen der Straßenunterhaltung statt.

138 Frage: Mäh- und Freischnitarbeiten liegen an... ?

139 Antwort: Mäh- und Freischnitarbeiten werden turnusgemäß von den Stadtwerken durchgeführt im ge-
140 samten Stadtgebiet. Bitte teilen Sie mit aus welchem Anlass Mäh- und Freischnitarbeiten angespro-
141 chen worden sind. Sind Flächen hinzugekommen? Hat sich der Pflegebedarf geändert? Um welche
142 konkreten Flächen handelt es sich?

143 Frage: Eine Zufahrt der FFW am Dorfteich soll angelegt werden...?

144 Antwort: Wurde von SG Bauwesen abgelehnt, da kompensierbar mit Mehrlänge Schlauch.

145 Frage: Restarbeiten nach Telekom-Kabelverlegungen stehen aus...?

146 Antwort: Wird beim Ortstermin (s.o.) mit kontrolliert.

147 Frage: Kann der Landkreis an den Kosten für die Müllentsorgung aus den Wäldern beteiligt werden
148 (13.04.2024 ist der nächste Sammeltermin).

